

„Hauptsache, wir haben uns wieder“

Nach Corona-Pause: In die Diakonie-Tagespflege Borna zieht Leben ein

Auf der Terrasse der Tagespflege Borna steht ein ganzer Eimer voll mit Rosen. Jeder Gast soll eine davon mit nach Hause bekommen – zur Feier des Tages, denn die Diakonie-Einrichtung öffnet jetzt nach elf langen Wochen endlich wieder ihre Türen.

Wegen der Coronavirus-Pandemie musste die Tagespflege ab dem 20. März vorübergehend schließen. Aber das ist nun vorbei. „Ich habe mich so gefreut“, sagt Lona Lübner, eine der Besucherinnen. Sicher, zu Hause ist sie auch ihre Runden spazieren gegangen, hat gelesen und geschrieben, die Kinder kümmern sich. Aber in die Tagespflege zu gehen, sei nun mal „was anderes“, so die 87-Jährige: „Man kommt unter Leute, kann sich schön unterhalten – das habe ich am meisten vermisst.“ Die Tagespflege sei „das Allerschönste, was es gibt!“

Ein klasse Lob ist das für die Leiterin Cathrin Opitz und ihr Team. Die Kolleginnen waren in den letzten Wochen in Altenpflegeheimen und Sozialstationen der Diakonie im Einsatz. Einmal in der Woche ging Cathrin Opitz in die stille, leere Tagespflege, um den Anrufbeantworter abzuhören. Der war jedes Mal voll mit Nachrichten im Tenor von: „Wann geht es endlich weiter?“ Cathrin Opitz rief alle zurück, bat um Geduld und hörte zu. „Vielen Angehörigen hat in der Zeit einfach auch die Entlastung gefehlt“, sagt sie.

Umso mehr freut sie sich, dass die Tagespflege nun wieder öffnen darf. Es läuft zwar ein bisschen anders ab als vorher. Die Frühstücksrunde muss sich jetzt auf zwei Tische verteilen, zwischen den Schlafsesseln für die Mittagsruhe ist Abstand einzuhalten und Desinfektionsmittel stehen überall parat. Aber das nehmen sie und ihre Gäste gern in Kauf. „Hauptsache, wir können öffnen und haben uns wieder“, so Cathrin Opitz, der da alle am Tisch zustimmen.

Die Diakonie-Tagespflege Borna wurde im Juni 2018 gestartet und bietet 16 Plätze für Senioren, die Unterstützung, Geselligkeit, Abwechslung und Ansprache suchen. Die Gäste werden morgens von zu Hause abgeholt und nachmittags wieder zurückgebracht. Finanziert wird der Besuch über die Pflegekasse, die Gäste zahlen einen Eigenanteil für das Essen u. a. „Wir helfen gern bei der Antragstellung“, sagt Cathrin Opitz. Es sind noch Plätze frei.

Kontakt: Diakonie Leipziger Land, Tagespflege Borna, Oststraße 1, 04522 Borna, Tel. 03433 26491-45, tp.borna@diakonie-leipziger-land.de, www.diakonie-leipziger-land.de